

Princess of the Universe

Von marron1991

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Der Anfang von allem	2
Kapitel 1: Ein normalers Mädchen?	3

Prolog: Der Anfang von allem

Vor langer Zeit, als es noch keinen Planeten, keinen einzigen Stern und schon gar kein Leben gab erschien in der Dunkelheit ein Licht und erhellte das dunkle Universum. Dieses Licht hatte einen solchen hellen Schein und eine solche Wärme wie man sie nie wieder sehen oder spüren wird. Aus diesem Licht wurde ein Mädchen geboren, ein Mädchen das Kräfte hat wie sich es niemand auch nur Träumen lassen konnte. Dieses Mädchen erhellte das dunkle Universum und erfüllte es mit Leben. Zuerst erschuf es die Sterne, dann die Planeten und schließlich gab Sie den Planeten Bewohner. Als all dies vollbracht war erschuf sich das Mädchen einen eigenen kleinen Planeten auf dem es leben wollte. Es erschuf sich ein Zuhause und es erschuf ebenfalls Bewohner für diesen Planeten. Die Bewohner des Planeten sollten die einzigen sein die von ihr wussten und die ihre Kräfte kennen sollten. Ein kleiner Palast zu Ehren des Mädchens wurde errichtet, doch niemand sollte sie sehen, bis sie das Alter erreicht in dem sie aufhört zu Altern. Dieses Alter erreichte sie mit 100 Jahren, dabei sieht sie aus wie ein 16-jähriges Mädchen. Nur 2 Personen haben das Mädchen vorher zu Gesicht bekommen, ein kleiner Junge, der damals 6 Jahre alt war, er traf sie als sie ebenfalls wie ein kleines Mädchen aussah und eine Frau, die wie eine Mutter zu ihr war und die sie extra für dies geschaffen hatte.

Mit ihrem 100 Lebensjahr zeigte sie sich und alles änderte sich, das schöne friedliche Universum geriet durch böse Energien und Gedanken ins Wanken. Die Prinzessin des Universums, so wird dieses Mädchen von allen verehrt, musste nun kämpfen und den Frieden bewahren. Doch bei dieser Aufgabe verlor sie ihr Leben. Eine Unsterbliche kann nicht wirklich sterben denn ihre Seele wird mit allen Erinnerungen wiedergeboren.

Da das Böse bei dem Kampf bei dem die Prinzessin ihr Leben nicht gänzlich verschwand gehen die Kämpfe immer weiter, bis das Mädchen mit den großen Kräften sie endlich besiegt und versiegelt hat. Seit diesem ersten Kampf sind Millionen von Jahren vergangen und das Mädchen wurde erneut wiedergeboren, auf der Erde im 21. Jahrhundert, getarnt als ganz normales Mädchen kämpft sie weiter, um den Frieden, die Liebe und die Hoffnung aller Lebewesen.

Der Name dieses legendären Mädchens, der Prinzessin des Universums ist **Natsumi**.

Kapitel 1: Ein normalers Mädchen?

Eine leichte Sommerbrise wird durch das offene Fenster am Morgen getragen, ein leichter warmer Wind der einem sagt das es Zeit ist aufzustehen. Langsam hebt sich die Decke vom Bett und Nozomi, ein zierliches Mädchen, steigt langsam aus Ihrem Bett. Jeder Morgen hat den gleichen Ablauf, als erstes ein Blick in den Spiegel um das Spiegelbild einer Person zu sehen die Sie eigentlich nicht ist. Langes braunes Haar, strahlende braune Augen, zarte Lippen und ein zierlicher kleiner und zerbrechlich wirkender Körper. Dieser Körper von dem alle denken das es Ihrer ist, ist nicht Ihr Körper. Niemand weiß davon, davon das Nozomi nicht Ihr wahrer Name ist, das dieses Spiegelbild nicht wirklich Ihres ist, noch nichteinmal Ihre Eltern wissen es. Unzählige Leben hat Sie schon gelebt, unzählige Kämpfe gekämpft, die immer im Tod endeten. Doch niemand weiß davon, niemand außer Ihr selbst, Natsumi der Prinzessin des Universums. Zumindestens wurde Sie früher auf Ihrem Planeten so genannt. Doch schon seit einer ewigkeit war Sie nicht mehr dort. Jedes neue Leben fing auf der Erde an und endete auch auf der Erde. Die Erde ist ein außergewöhnlicher Planet, er zieht das Böse fast schon magisch an. Niergens sammelt sich das Böse so wie auf diesem Planeten, aus diesem Grund wird Ihr Leben immer wieder hier anfangen. Ein ewiger Kampf, der erst vorbei sein wird wenn alles Böse entgültig besiegt wird. Wenn kein einziges Schattenwesen mehr existiert ist der Kampf vorüber und Sie kann heimkehren.

Von unten ertönt eine Stimme während Natsumi sich anzieht: "Nozomi, es gibt Frühstück! Beeil dich, sonst kommst du zu spät zur Schule!" Ein leises seufzen kommt aus Natsumis Mund und Sie ruft Ihrer Mutter in einem wie immer freundlichen und liebenswürdigen Ton zu: "Ja Mama, ich bin gleich unten!" Schnell geht Sie ins Bad und macht sich fertig für die Schule, noch ein letzter Blick in den großen Spiegel im Flur bevor Sie runter geht. Das Lächeln auf Ihren Lippen ist wie immer ein gut gespieltes Lächeln, die Haare hängen Ihr gerade den Rücken herunter, der Pony ist leicht zur Seite gelegt, die Blau Weiße Schuluniform mit Hemd, Blazer, Schleife und kurzem kariertem Rock sitzt. So geht es jeden Morgen, alles muss normal aussehen, als wäre Sie ein normaler und glücklicher Teenager ohne Sorgen und Probleme.

Schnell geht Natsumi die Treppe herrunter und schenkt Ihren Eltern ein strahlendes guten Morgen lächeln. Während des Frühstücks wird über das ganz normale Alltägliche geredet und dabei viel gelacht, obwohl Ihr nicht zum lachen zumute ist. Mit einem Wangenkuss für Ihre Eltern verabschiedet Sie sich und geht zur Schule. Die Schule ist ganz in der Nähe des Hauses Ihrer Eltern und wirkt neben den ganzen neuen Häusern rund um die Schule herum falsch am Platz, da die Schule schon ziemlich alt ist und man dies auch sieht. Viele Teenager strömen auf die High School zu, darunter auch ein paar Klassenkameraden aus Natsumis Klasse. In Ihrer Klasse ist Sie weder beliebt noch unbeliebt, Sie ist jemand der einfach da ist aber nicht im Vordergrund stehen will. Ein ganz normales Mädchen ebend von dem niemand etwas besonderes erwarten würde oder von dem man denken könnte das es ein großes Geheimnis hat.

Der Unterricht ist für Sie ein Kinderspiel, allerdings verbirgt Sie dies geschickt. Ein ehr ruhiges Mädchen, das ehr selten etwas im Unterricht sagt. Der Pausengong ertönt und alle fangen an zu reden, über die neusten Trends, über Beziehungen oder andere Dinge für die man sich so Interessiert. Von einer Ecke des Klassenzimmers hört man

einen Jungen mit dunklen kurzen, aber gut gestylten, Haaren und einen schönen Popstargesicht zusammen mit ein paar Jungen und Mädchen aus der Klasse über eine neue Sängerin reden. Natsumi schaut zu Ihnen herüber und hört mit was der Junge mit dem Popstargesicht sagt: "Diese Sängerin nennt sich Moonlight die ist momentan der totale renner. Ausserdem tritt Sie nur in Parks oder so auf, kostenlos. Sie hat ne tolle Stimme und sieht super aus, aber Ihre Songtexte sind ziemlich komisch. Sie singt immer von Kämpfen und Wiedergeburten und so einem Quatsch. Ziemlich merkwürdig." "Merkwürdig ja?" die süßeliche Stimme von Natsumi, die von Ihrem Platz aufgestanden war, hatte den Jungen aus dem Gespräch gerissen. Der Junge wirkte leicht überrascht etwas aus Ihrem Mund zu hören, vor allem da Sie sehr angriffslustig klang. Aber schnell fand er seine Stimme wieder: "Jetzt sag mir bitte nicht das du diesen Quatsch glaubst von dem Sie singt Nozomi. Ich hab dich echt für schlau gehalten aber wenn du den Quatsch glaubst..." Prompt kam ein selbstbewusstes Kommentar von Natsumi zurück: " Weist du Yosuke, es gibt vieles von dem die Menschen nichts wissen oder auch nur ahnen, warum sollte dann an Ihren Songs nichts dran sein?" Ein zuckersüßes Lächeln umspielt Natsumis Lippen, als Nozomi ist Sie sonst nicht gern im Mittelpunkt und zieht die Aufmerksamkeit auf sich indem Sie sich mit dem beliebtesten Jungen der Schule anlegt, aber dieses mal musste es sein. "Glaubst du nicht das es vieles gibt was die Menschen nicht kennen Yosuke? Ich Glaube daran und ich finde Sie hat recht das es mehr Harmonie geben sollte und nicht nur Gewalt und Bösegedanken, davon singt Sie nämlich auch."